

# Stadtteilkonferenz

## Neustadt – Altstadt

Ergebnisprotokoll über die Sitzung der Stadtteilkonferenz  
am 27.09.2011  
im HdJ Stintfang

### TeilnehmerInnen:

Frau Krause	Anwohnerin
Frau Eberhard	Anwohnerin
Herr Menzel	HdJ Stintfang
Frau Kleist	Anwohnerin
Herr Böttcher	Anwohner
Herr Detekding	Anwohner
Herr Giovanett	Anwohner
Frau Penselin	Anwohnerin
Herr Patzer	FDP Bezirksabgeordneter HH-Mitte
Frau Bergenthal	Anwohnerin
Herr Germerdonk	Anwohner
Herr Blauel	Projekt Q8
Herr Behrschmidt	Anwohner
Herr u. Frau Kleist	Anwohner/in
Frau Saalberg	Anwohner
Frau Schröder	Anwohnerin
Frau Grabbe	Anwohnerin
Herr Troll	Anwohner
Herr Paulussen	Anwohner
Frau Margies	Anwohnerin
Frau Kranefuß	Anwohnerin
Frau Knauer	Anwohnerin
Frau Kelm	Anwohnerin
Frau Pagels	Anwohnerin
Herr Bögle	Anwohner
Herr Kindl	Anwohner
Frau Brandenburg	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Herr Menten	Euroland GmbH
Herr Rocholl	Euroland GmbH
Herr Horx	Euroland GmbH
Herr Raschdorf	Anwohner
Frau Kurth	Studentin HCU
Frau Kühn	Anwohnerin
Frau Jollaussen	Anwohnerin
Frau Kodrzyński	GAL Bezirksabgeordnete HH-Mitte
Herr Lambrecht	Stadtteilschule „Am Hafen“
Herr Willner	SPD Bezirksabgeordneter HH-Mitte
Frau Grabis	HdJ Stintfang
Herr Bartz	Quartiersmanager

Tagesordnung:

	<b>Begrüßung</b>
	<b>Protokoll der letzten Sitzung</b>
<b>TOP 1</b>	<b>Stadtteulfest 2011</b>
<b>TOP 2</b>	<b>Vorstellung "Wohnprojekt am Hafentor"</b>

### **Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung konnte nicht freigegeben werden. Es wird auf der nächsten STK am 01.11. besprochen.

### **TOP 1 Stadtteulfest 2011**

Herr Bartz gibt einen kurzen Rückblick auf das diesjährige Stadtteulfest auf dem Großneumarkt. Alle Beteiligten waren sehr zufrieden. Für das nächste Jahr ist wieder ein Flohmarkt parallel zum Fest angedacht. Die Einzelheiten sollen auf der nachfolgenden Stadtteilkonferenz am 01.11.2011 besprochen werden.

Ein großer Dank gilt noch einmal allen Teilnehmern und den zahlreichen Helfern, ohne die viele der Aktionen, nicht möglich gewesen wären.

### **TOP 2 Vorstellung "Wohnprojekt am Hafentor"**

Hauptthema des Abends war die Vorstellung des „Wohnprojektes am Hafentor“ durch die planenden Architekten von Dinse Feest Zurl Architekten und Investoren der EUROLAND Projektierungs GmbH.

(Lageplan und vorläufiges Nutzungskonzept des Bauvorhabens befinden sich als Anhang dem Protokoll beigelegt.)

Die Anwohner haben zahlreiche Fragen und Anmerkungen an die anwesenden Vertreter von dfz-Architekten und der EUROLAND Projektierungs GmbH:

Wie hoch ist das vorgestellte Gebäude?

*- Das Gebäude ist kleiner als 22 m. Es orientiert sich an der Traufhöhe der Nachbargebäude Richtung Osten.*

Steht das Bestandgebäude unter Denkmalschutz?

*- Nein. Nach Rücksprache mit dem Denkmalsschutzamt liegen keine Rahmenbedingungen für einen Denkmalschutz vor.*

Wird der Blick von den Aussichtsplattformen oberhalb der Landungsbrücken durch die Gebäudehöhe versperrt?

*- Nein. Bei den gezeigten Ansichten der Architekten hatte man von den Aussichtsplattformen einen freien Blick Richtung Hafen.*

Muss es im EG eine gastronomische Nutzung oder kann dort nicht ein Nachbarschaftstreff einziehen?

*- Das vorgestellte Nutzungskonzept ist ein erster Entwurf. Die Nutzung ist somit nur erste Idee für die Gewerbefläche im EG.*

Was geschieht mit dem S-Bahneingang im Hafentor?

- *Im Zuge des Bauvorhabens soll auch der S-Bahneingang neu gestaltet werden. Die ersten Gespräche hierzu haben bereits mit der Deutschen Bahn als Eigentümer der S-Bahnstation stattgefunden.*

Ist die vorgestellte Gestaltung der Fassade bereits endgültig?

- *Nein. Ebenso wie bei dem Nutzungskonzept sind dies erste Entwürfe. Vorschläge können hierzu auch auf dem Workshop gemacht werden. Inwieweit die dort gemachten Ideen und Vorschläge in den Entwurf einfließen können, steht nicht fest.*

Ist das Gründach für die Öffentlichkeit begehbar?

- *Begehbar wird das Dach sein, aber der Zugang ist den Bewohnern des Hauses vorbehalten.*

Werden Stellplätze oder eine Garage geschaffen?

- *Stellplätze werden im Innenhof des Gebäudes nachgewiesen werden. Eine Garage ist nicht geplant.*

Wie hoch wird die Miete der Wohnungen sein?

- *Im geförderten Wohnungsbau wird die Miete bei ca. 8.00 € / m<sup>2</sup> (netto) liegen. Für die nicht geförderten Wohnungen liegt noch kein Mietpreis vor.*

Können Bauschäden an den Nachbargebäuden während der Bauphase entstehen und welche Möglichkeiten haben die Anwohner diese Schäden feststellen zu lassen?

- *Bauschäden an Nachbargebäuden können nie vollständig ausgeschlossen werden. Vor und während der Bauphase werden arbeitsbegleitend Bestandssicherungsverfahren durchgeführt.*

Die Investoren schlagen vor, Anregungen und Ideen gemeinsam mit den Anwohnern und den Architekten bei einem Workshop zu sammeln und zu entwickeln. Ein Datum für den Workshop soll nach Möglichkeit auf der nächsten Stadtteilkonferenz am 01.11.2011 bekanntgegeben werden.

---

Die nächste Stadtteilkonferenz findet statt am

**01. November um 14.30 Uhr im Haus der Jugend Stintfang,  
Alfred-Wegener-Weg 3**

Vorschläge zur Tagesordnung können per Email an  
[info@grossneumarkt-fleetinsel.de](mailto:info@grossneumarkt-fleetinsel.de) geschickt werden